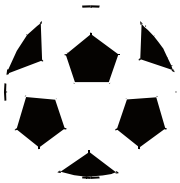
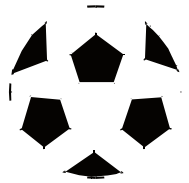


Turn- und Sportverein Wennigsen-Deister e.V.



TSV



Fußball-Spiegel

07. Mai 2016





Wir gehören zu Ihrem Team.

Olympia Partner Deutschland



 Sparkasse
Hannover

Ein starkes Team kann viel erreichen. Ob Breiten- oder Spitzensport, die Sparkasse Hannover gehört dazu und sorgt für Bewegung. Mit Herz, Sinn & Verstand – und genau dort, wo Sie zu Hause sind. Mehr erfahren Sie im Internet: www.sparkasse-hannover.de



Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Herren	4 - 11
2. Herren	12 – 13
Sponsorseiten	14 - 15
2. Herren	16 - 19
3. Herren	20
Jugend	21 - 24
Jugendförderkreis	26

Impressum:

Herausgeber: TSV Wennigsen, Sparte Fußball

Telefon: 0 51 03 / 74 12

V.i.S.d.P.: Matthias Fetkötter

Kontaktadresse: spiegel@tsv-wennigsen.de
<http://www.tsv-wennigsen.de>

Textbearbeitung:

Auflage/Erscheinung: 200 Stück/monatlich

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Artikelkürzung und -bearbeitung bleibt vorbehalten.

Verschenkter Sieg nur Unentschieden in Altenhagen

SV Altenhagen - TSV Wennigsen 0:0

Der TSV schenkt den Auswärtssieg in letzter Sekunde her und nimmt aus Altenhagen lediglich einen Punkt mit. Wie zu erwarten, spielte Altenhagen sehr kämpferisch und ließ den Wennigsern wenig Platz im Mittelfeld. Es war ein sehr kampfbetontes Spiel, welches durch viele Zweikämpfe geprägt war. Wennigsen war aber gut eingestellt und hielt ordentlich dagegen. Immer wieder fuhr der TSV seine Angriffe über die Außen. In der 10. Spielminute war es Daniel Fetköther, der nach einem langen Einwurf in den Strafraum von Yannic Flügel aus 5 Metern gerade noch so geblockt werden konnte. In der Folge entstand eine Druckpha-

se. Die größte Chance hierbei hatte Benjamin Schroiff per Kopf. Nachdem sich Daniel Stein auf der Außenbahn durchgesetzt hatte, kam Schroiff aus 11 Metern frei zum Kopfball. Allerdings war die Flanke etwas zu hoch, um den Ball richtig aufs Tor drücken zu können. In der Defensive stand man, wie aus den letzten Spielen gewohnt, sehr sicher. Altenhagen versuchte nur über lange Bälle gefährlich zu werden. Darauf hatten sich Luca Strauß, Sören Zenke und Pascal Werner schnell eingestellt und ließen so gut wie nichts zu. Eine Chance kurz vor der Pause für die Hausherren gab es dann allerdings doch noch. Aus etwa



Papier-Lädchen

Kaltebra OHG | Lohe + Klingebiel
Neustadtstraße 22, | 30974 Wennigsen
Tel.: 05103/2490 | Fax: 05103/3668

Schreibwaren Büroartikel
Lotto Zeitschriften
Schulbedarf Schulbücher
Bestellbedarf
Presse

NEU

die tolle Geschenkidee:
Helium gefüllte Luftballons
für jeden Anlass

20 Metern kam ein Altenhagerer frei zum Schuss, doch der auch heute wieder sehr sichere Schlussmann Robert Rusyniak war bei diesem Abschluss blitzschnell untern und parrierte stark. In der Halbzeit wechselte das Trainerteam Daniel Steinmüller und Marco Knust, welches den verhinderten Coach Marco Trube vertrat, einmal und brachten den körperlich präsenteren David Vantoch für Nils Tönnies, der in der zweiten Halbzeit durchaus Akzente mit einigen gefährlichen Abschlüssen setzen konnte. In den folgenden Minuten wieder ein umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Immer wieder setzten die Wennigser Nadelstiche Richtung Gehäuse der Gastgeber und immer wieder zeichnete sich auch der Wennigser Schlussmann hervorragend aus. Er hielt das Unentschieden fest. Dann fiel endlich der

verdiente Führungstreffer für die Wennigser. Nach einem Freistoß aus dem Halbfeld von Pascal Werner lauerte Daniel Fetköther am langen Pfosten und zirkelte den Ball im Sprung mit dem rechten Fuß, fast unmöglich, in den linken oberen Winkel. In der Schlussphase konzentrierten man sich aufs Verteidigen und Altenhagen versuchte es ausschließlich nur noch mit hohen weiten Bällen. Es entwickelte sich eine regelrechte Abwehrschlacht. Und so kam es wie es dann kommen musste. Die 90. Minute war angebrochen. Es gab nochmals einen umstrittenen Freistoß für den Gastgeber, welcher an den langen Pfosten geschlenzt wurde. Dort gab es dann einen unglücklichen Abpraller genau vor die Füße eines Altenhagerer Stürmers, der den Ball unhaltbar genau neben den Pfosten ins Tor buxierte.



Christof Dankert

- **Baumfällungen und Gehölzschnitt**
- **Gartenpflege**
- **Pflasterarbeiten**
- **Natursteinarbeiten**
- **Teichanlagen**
- **Zaunbau**
- **Holzterrassen**
- **Grabpflege**

Garten- und Landschaftsbau
Zinthof 20 | 30974 Wennigser Mark | Tel.: 05103 - 503 52 81 | Mail: ed-galabau@web.de

Wennigsen verliert Spiel auf Augenhöhe

TSV Wennigsen – FC Eldagsen II 0:1 (0:0)



Von Beginn an war es ein sehr ausgeglichenes Spiel mit vielen Zweikämpfen im Mittelfeld. Die erste Chance hatte Daniel Stein, der nach einem Abpraller aus 16 Metern abzog, aber noch in letzter Sekunde ge-

blockt werden konnte. Auch Eldagsen kam zu einigen Chancen, welche aber von Robert Rusyniak vereitelt werden konnten. Wennigsen war im Spiel nach vorne sehr unkonzentriert und wurde zusehens

Ein starkes Team für Ihr Recht...

Kienitz, Möller & Becker

Rechtsanwälte · Notar



Rechtsanwalt und Notar a.D. Günther Kienitz
Rechtsanwalt und Notar Frank Möller
Rechtsanwalt Carsten Becker
Rechtsanwalt Ludolf v. Klencke, MLE.
Rechtsanwalt Dr. Carl Dohme
Rechtsanwältin Juliane Dohme Freie Mitarbeiterin
Rechtsanwalt Torsten Nordmann Freier Mitarbeiter
in Bürogemeinschaft mit
Rechtsanwalt Dr. Gernot Steinhilper

Kanzlei Wennigsen
Hauptstraße 24
30974 Wennigsen
Telefon (0 51 03) 700 46-0
Fax (0 51 03) 16 41

E-Mail: info@ra-kienitz.de
www.ra-kienitz.de

Kanzlei Barsinghausen
Rechtsanwalt und Notar a.D.
Volker Brettschneider

Osterstraße 7, 30890 Barsinghausen
Telefon (0 51 05) 16 11 · Fax (0 51 05) 41 57



unruhiger. Dies führte dazu, dass es in der 1. Halbzeit viel mehr nicht zu sehen gab, da auch die Gäste im Spiel nach vorne viel zu harmlos blieben. In Halbzeit zwei dann eine konzentriertere Leistung des TSV. Es wurden die einfachen Pässe gespielt und im Aufbau nach vorne gingen nicht mehr so viele Bälle verloren. Insbesondere über den über den

schnellen Daniel Fetkötter über die Außen wurde es immer wieder gefährlich. Doch den Führungstreffer machten die Gäste. Nach einem Freistoß kam der Ball abseitsverdächtig über die letzte Abwehrreihe des TSV. Frei vor dem Tor, brauchte der Eldagser Stürmer dann nur noch vollenden. Unbeeindruckt von diesem Gegentreffer spielte



Markus Witkop
Physiotherapeut

Praxis für Physiotherapie

- Osteopathie
- Krankengymnastik
- Med. Trainingstherapie
- Manuelle Therapie
- Eis- u. Elektrotherapie
- Heißluft
- Massagen
- Bobath
- Fango Packungen
- Lymphdrainage

Klosteramthof 1 • 30974 Wennigsen

☎ 0 51 03 / 82 02 10

man weiter nach vorne, holte viele Standards heraus und blieb dauerhaft gefährlich. Gleich zwei Chancen hatte Nils Höfener auf dem Fuß. Zuerst nach einer Ecke. Dort kam er frei zum Kopfball, der Torwart war schon geschlagen, doch auf der Linie konnte Eldagsen gerade noch klären. In der 85. Min. dann die dickste Chan-

ce für den TSV durch Höfener. Nach einem scharfen Freistoß von Pascal Werner rutschte der Wennigser nur um Haaresbreite am Ball vorbei. So blieb es bei dem hauchdünnen 0:1. Das Spiel hatte eigentlich keinen Sieger verdient, doch in einem sehr fairen Spiel hatte Eldagsen knapp die Nase vorn.



30 Jahre

Ideen für schönes
und harmonisches Wohnen

Detlef Gehrke

Malermeister

30974 Wennigsen • Tel.05103 / 7232



- Tapezier-, Lackier- und Anstrichtechniken
- Fußbodenverlegung
- Fassadentechnik

Deutliche Niederlage beim Tabellenführer TSV Gestorf

TSV Gestorf - TSV Wennigsen 5:1 (2:0)

Direkt in den ersten Minuten merkte man den Gastgebern an, dass sie in den letzten Spielen ordentlich Selbstvertrauen gesammelt hatten. Der TSV überließ Gestorf den Ballbesitz und beschränkte sich bewusst aufs Kontern. Dies funktionierte in der ersten Viertelstunde auch sehr gut. Immer wieder konnte man Nadelstiche setzen und ließ hinten wenig zu. Erst eine Standardsituation brachte die Hausherren in Führung. Ein scharf getretener Freistoß wurde gekonnt mit dem Kopf im langen Eck versenkt. Mit dem Wissen, dass so etwas

beim Tabellersten mal passieren kann, spielte man unverändert weiter. Einige Fouls gegen die Wennigser wurden hierbei vom Schiedsrichter allerdings glatt übersehen. Stattdessen plötzlich ein Pfiff nach einem sauberen Tackling von Nils Höfener. Ein völlig verständlicher Strafstoß gegen den TSV, der anschließend sicher von Gestorf verwandelt wurde. So ging es also mit einem bitteren 0:2 in die Pause. Viel hatte sich Wennigsen nach der 1. Halbzeit nicht vorzuwerfen. Die kämpferische Leistung war ansprechend, doch trotzdem lag man mit 0:2

Wir schreiben Service groß.

Kommen Sie einfach bei uns vorbei.

fair versichert
VGH 



**VGH Vertretung
Philip Pappermann**

Hauptstr. 41
30974 Wennigsen
Tel. 05103 7050500
Fax 05103 7050501
www.vgh.de/philip.pappermann
philip.pappermann@vgh.de

 **Finanzgruppe**

hinten. Direkt fünf Minuten nach Anpfiff der 2. Halbzeit zappelte der Ball erneut im Netz der Wennigser. Wieder ein Freistoß, der verlängert wurde und dann aus fünf Metern nur noch eingeschoben werden musste. Man wurde jetzt regelrecht hinten reingedrückt und konnte sich nur noch selten mit einigen Kontern befreien. David Vantoch nahm sich ein Herz setzte sich am Gegnerischen Strafraum energisch durch und scheiterte nur knapp am Torwart. In der 70. Minute dann erneut Freistoß und erneut ein Gegentor. Robert Rusinyak, der im Spiel alles gehalten hatte was zu

halten war, ließ den Ball unglücklich prallen, sodass gleich 3 Gestorfer, allerdings sehr abseitsverdächtig, vor dem TSV Schlussmann auftauchten und den Ball nur noch einschieben mussten. Doch entgegen aller Erwartungen kämpften die Wennigser unermüdlich weiter und wollten zeigen, dass auch sie in der Lage waren Fußball zu spielen. So gelang es Stein nach energischer Vorlage von Daniel Fetköther und anschließend Yannic Flügel, den Ball aus fünf Metern über die Linie zu drücken. Eine Minute vor Schluss erzielte Gestorf dann noch den letzten Treffer der Partie.



Degerser Str. 30, 30974 Wennigsen
Tel/Fax 05103 - 413

Friseur
IC
Iris Cotta

Erstklassige Beratung
Perfekt modische
Frisurgestaltung
Faire Preise

Wennigsen beim 2:2-Unentschieden in Ronnenberg mit Höhen und Tiefen



Am Maifeiertag musste der TSV nach Ronnenberg. Von Anfang an war es ein sehr ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Hierbei konnte sich vor allem der TSV-Schlussmann Robert Rusyniak auszeichnen, der den Ball nach einem knallharten Freistoß fast unhaltbar aus dem Winkel fischte. David Vantoch passte dann auf den pfeilschnellen Daniel Fetköther, der dem Torwart im Eins gegen Eins keine Chance ließ und den Ball schließlich zum 1:0-Führungstreffer einschob. Knapp 5 Min. vor der Halbzeit war nach einem Freistoß die komplette Abwehr im Tiefschlaf und es hieß 1:1, so ging es mit dann in die Halbzeit. In der zweiten Hälfte dann ein ähnliches Bild. Es ging hin und her mit Chancen auf beiden Seiten. Die größte hatte Vantoch, der von Stein im 16er be-

dient wurde, sich aber noch in letzter Sekunde blocken ließ. In der Folge dann der 2:1-Führungstreffer für die Hausherren. Nach einer Flanke buxierte der Stürmer den Ball mehr oder weniger unfreiwillig, da er diesen kaum traf, über die Torlinie. Wenig geschockt von diesem Rückschlag spielte man weiter mutig nach vorne und belohnte sich schließlich. Der eingewechselte Fabian Winkler, der viel frischen Wind in die Partie gebracht hatte, wurde muntergültig von Nils Höfener bedient. Winkler spielte dann nochmal auf den mitgelaufenen Nils Tönnies quer, der den Ball dann leicht über die Linie drücken konnte. Gerade für Tönnies war es ein verdienter Treffer, da durch ihn auch immer wieder gute Chancen entstanden waren. So blieb es letztlich beim 2:2-Unentschieden.

Vom Winde verweht - die Zweite kommt unter die Räder

SV Degersen - TSV Wennigsen II 5:0 (1:0)

Nach einer desolaten Leistung unterlag die Zweite Herren am Ostermontag beim Nachbarn aus Degersen mit 5:0 (1:0) und fing sich die höchste Niederlage seit mehr als zwei Jahren ein. Von Beginn an agierten die Wennigser dabei unaufmerksam und zweikampfschwach. Trotz taktischer Umstellungen und der Erfahrung der letzten Derbys kam man mit dem engen Degerser Platz und dem starken Wind überhaupt nicht klar, unterschätzte lange Bälle und schlug reihenweise Luftlöcher. Doch zumindest in der ersten Halbzeit konnte man

sich dem Gegner noch halbwegs zur Wehr setzen und lag nach einem Abwehrfehler lediglich mit 1:0 hinten (19.). Nach der Pause wollte man angreifen, selbst Druck entwickeln und früh zum Ausgleich kommen. Von diesem Willen war jedoch nach Wiederanpfiff bei keinem einzigen Spieler etwas zu sehen. Schnell geriet man wieder unter Druck und nach zwei weiteren individuellen Fehlern stand es 3:0 für Degersen. Fortan war jeglicher Wille gebrochen und man erbettelte weitere Gegentore. Diese fielen folgerichtig zum 4:0 (69.) und



WENNIGSEN
Am Weingarten 18
(Eingang Johannes-Kepler-Str.)

HEMMINGEN
Gutenbergstraße 3

www.kuechenland-roensch.de

5:0 (86.), während Wennigsen im ganzen Spiel gerade einmal auf zwei Torchancen kam. An diesem Spieltag fehlte es der gesamten Mannschaft ein der richtigen Einstellung, dem unbedingten Siegeswillen und einem passenden Zweikampfvorhalten. Sollte die Truppe

dies nicht kurzfristig ändern, steht dem Team ein ungemütlicher April bevor.

Es spielten: Engelking - Pohle (46. Vogel) - Kurzweil - Schmedes - Schade - Kressmann (62. Japtok) - Niemann - Bohr - Nitschke - Linkert - Roßmeyer (69. Oldenburg)

Nächste Niederlage für die Zweite

VSV Hohenbostel - TSV Wennigsen 7:1 (5:1)

Die Zweite Herren kommt im Jahr 2016 einfach nicht in die Gänge und verliert auch ihr viertes Spiel. Wennigsen begann gegen die offensivstarken Hohenbosteler sehr defensiv und wollte mit einer Fünferkette die starken Außenspieler

des Gegners in den Griff bekommen. Die individuelle Qualität von Hohenbostel sorgte aber dafür, dass sie dennoch schon früh zu Chancen kamen und in der 7. Minute auch schnell mit 1:0 in Führung gingen. In der Folge schien der



EDEKA

ladage

30974 Wennigsen
Hauptstraße 14
Telefon (0 51 03) 22 66

Öffnungszeiten:
Montag bis Sonnabend
von 6:55 bis 21 Uhr

Sponsoren-Spielfeld für die Jugend -

Die TSV-Jugend bedankt sich bei ihren Sponsoren. Für nur 30,
Einfach ein Feld „kaufen“ und in jeder Ausgabe des TSV - Spie

Unsere Jugend ist unsere Zukunft - mf	Erika und Uli Haase
Michael Kreie Marmor, Granit mehr	Udo Gärtner GmbH Ihr IT-Partner
<i>Fahrschule Schrader</i>	<i>Historisches Frei</i>
Bettina, Bastian und Klaus Herbst	Waltraud und Willi Tadge
Mit der II. spielt man Besser!	Rentenberater Günter K. SORST Rechtsbeistand Tel. 05103/7892, Fax 778 Klosteramthof 6, Wennigse
TSV I. Herren unterstützt die Jugend	
Alte Herren	<i>Gemeinschaftspraxis Dr. Hans-C. Zarnack M. Schaper</i>
Marlis und Günter Sacha	
<i>Cellagon Lebensmittel + Kosmetik Angelika.Stadie@gmx.de</i>	Günter Weigel und Hermann Zwing
GPS - sports. de	Veronika Völkening und Dieter Kassuba
Christa und Lothar Butter	Christa und Annika

Abteilung des TSV WENNIGSEN

00 EURO pro Jahr kann jeder den TSV-Nachwuchs unterstützen.
gels erscheint ihr Name genau dort- Infos unter 0179/3940397

<i>SPD Wennigsen</i>	<i>Doko-Club Karo 10</i>
<i>Neele und Daniel</i>	<i>Volker Crüwell</i>
<i>schießen Wennigsen</i>	<i>Dorothea und Willi Zenke</i>
<i>Vereinslokal „Zum Goldenen Schlüssel“ Inh. Henning Deike</i>	<i>Dorothea Strothmann und Herbert Lau</i>
<i>...nach dem Sport sind wir bei... ladage's Bistro</i>	<i>Ü60-Oldies</i>
<i>Detlef Gehrke Malermeister</i>	<i>CDU Wennigsen</i>
<i>Nolte Bedachungen</i>	<i>Jugend ist unsere Zukunft - OK</i>
<i>Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Dres. Diebler</i>	<i>Rita Fetköther</i>
	<i>Karin Janz</i>
DAS soziale Kaufhaus	<i>Kindergarten Pustebäume</i>
Wennigser Schuppen	

TSV sich besser auf den Gegner eingestellt zu haben und gestaltete die Partie etwas offener. Nach 15 ordentlichen Minuten fiel dennoch das 2:0 (23.). Im Anschluss ging es Schlag auf Schlag, Hohenbostel spielte sich in einen Rausch und jeder Angriff saß. Zwischen der 29. und 36. Minute erhöhte man so schnell auf 5:0, das Spiel war gelaufen. Mit der zweiten guten Chance konnte Wennigsen noch vor der Pause zum Ehrentreffer kommen, Bohr traf nach einer Ecke von Vogel (40.). Nur eine Minute später bot sich Japtok die große Chance zum zweiten TSV Treffer, er scheiterte aber am gegnerischen Torwart. Nach Wiederanpiff spielten man dann offensiver und Hohenbostel nahm etwas Fahrt aus dem Spiel, das so nun etwas ausgeglichener verlief. Ein unberechtigter Handelfmeter - von Pap-

penheim schützte sein Gesicht deutlich nur vor dem viel zu hohen Bein des Gegners - brachte dann aber doch das 6:1 für Hohenbostel (58.), auf welches zügig das 7:1 folgte (63.). Danach hatten beide Seiten noch Chancen für weitere Treffer, es blieb aber beim 7:1. Die Moral stimmt nun also wieder, an Form und fußballerischen Feinheiten muss in den nächsten Wochen aber weiter gearbeitet werden, obwohl man direkt vor den englischen Wochen im April personell wirklich auf dem Zahnfleisch geht.

Es spielten: Engelking - Horenburg (46. Helka) - Schade - Schmedes (71. Huppert) - F.Lutter - von Papenheim - Bohr - Linkert - Japtok - F.Winkler (69. Zander) - Vogel (60. Miezal)



NATÜRLICHE GRIECHISCHE KÜCHE

und Hotel Calenberger Hof, 05103/7052734

Bahnhofstr. 11, 30974 Wennigsen

www.yamas-wennigsen.de, Tel: 05103/5248665

**Öffnungszeiten: Mo.-So. 12:00-14:30 und 17:30-23:00 Uhr
neue Tagesgerichte**

Endlich wird wieder gepunktet

TSV Wennigsen II - TuS Seelze II 1:0 (0:0)

Nach vier vergeblichen Anläufen kann die Zweite Herren erstmal 2016 als Sieger vom Platz gehen. Gegen Seelze gelang in einer Zitterpartie ein 1:0 Erfolg. Im ersten Durchgang stand man hinten sicher und so ging es mit einem 0:0 in die Pause. Auch im zweiten Durchgang zeigte sich ein ähnliches Bild. Der TSV war die spielbestimmende Mannschaft und der Gast setzte auf Tempo und Konter. Mit der Zeit ließen bei den Gästen jedoch spürbar die Kräfte nach und man konnte das Spiel noch weiter in die gegnerische Hälfte verlagern. Einzig ein Tor wollte nicht fallen, auch wenn sich jetzt bessere Chancen boten. So scheiterte Roßmeyer alleine am gegnerischen Torhüter und auch

Vogel konnte den Nachschuß nicht aufs Tor bringen. Zehn Minuten vor dem Ende dann die Chance zum Sieg, als Bohr sich im Luftkampf durchsetzen konnte und frei aufs Tor köpfte, den Ball jedoch an den Pfosten setzte. Im Anschluss roch es langsam nach einer Punkteteilung, aber man hatte noch einen Trumpf im Ärmel. Der unermüdliche Helka schaltete nach einem Abpraller im Strafraum am schnellsten und versenkte den Ball zum vielumjubelten Siegtreffer im langen Eck.

Es spielten: Engelking - Schade - Niemann - F.Lutter - Bohr - Linkert - Gruner (88. Horenburg) - Roßmeyer (90. Pohle) - Helka (90. Kressmann) - Kurzweil - Vogel (80. Japtok)



Eis & Fantasy
Hauptstraße 31 A
30974 Wennigsen

Debakel für die Zweite Herren

Borussia Empelde - TSV Wennigsen II 8:1 (5:0)

Beim Auswärtsspiel in Empelde ist die Zweite Herren komplett untergegangen. Von Beginn an wurden die Zweikämpfe nicht angenommen und man produzierte im Vorwärtsgang zahlreiche Fehler, die Empelde zu schnellen Kontern einluden. Und so zappelte bereits nach 4 Minuten der Ball das erste Mal im Netz des TSV. Auch im Anschluss änderte sich nichts und Empelde legte munter nach (22./31./32./42.) und erhöhte zur verdienten 5:0-Pausenführung. Auch zwei frühe Wechsel bei Wennigsen und ein frühes eigenes Tor in Halbzeit Zwei, bei dem Gruner einen Freistoß sehenswert im Winkel versenkte (47.) konnten nichts an der klaren Überlegenheit der Gastgeber

ändern. Wennigsen spielte zwar nicht mehr ganz so fehlerbehaftet wie in der ersten Hälfte, Empelde erzielte dennoch drei weitere Tore (62./85./90.) und siegte auch in dieser Höhe mit 8:1.

Beim TSV muss sich ganz schnell etwas an der Einstellung auf dem Platz ändern, sonst geht es bis zum letzten Spieltag gegen den Abstieg.

Es spielten: Engelking - Schade - Kurzweil - Horenburg - Bohr - Linkert (77. Dochow) - Gruner - Helka (58. Tobias Lauenstein) - Japtok (40. Becker) - Vogel (40. Schmedes)

EP:Mahnke

TV, Video, HiFi, Telecom

30974 Wennigsen, Hauptstraße 16

Tel.: 051 03/92 50 77, Fax 051 03/92 50 79

im internet unter

<http://www.electronicpartner.de>

Wichtige drei Punkte im Abstiegskampf

TSV Wennigsen II - SG Everloh-Ditterke II 6:0 (4:0)

Gegen einen schwachen Gegner aus konnte man drei ganz wichtige Punkte gegen den Abstieg einfahren. Der TSV begann ordentlich und ging direkt mit der ersten guten Chance durch Linkert mit 1:0 in Führung. Doch das Tor gab wenig Sicherheit und der Gegner kam in der Folge besser ins Spiel. Der starke Nikolaj Zbitnev rettete in der Folge zweimal ganz stark. Nach 30 Minuten konnte Linkert dann das 2:0 nachlegen und fortan spielte nur noch Wennigsen. Noch vor der Pause erhöhte Denis Zbitnev mit einem sehenswerten Doppelschlag auf 4:0 (40./41.). Nach Wiederanpfiff man ließ es etwas ruhiger angehen, kontrollierte das Spiel aber in jeder Phase. In der Folge schraubte

Zbitnev das Ergebnis erst auf 5:0 (61.) und setzte mit seinem vierten Treffer an diesem Tag dann auch den Schlussspunkt zum 6:0 (65.). Unter dem Strich standen Spieler aus fünf verschiedenen Mannschaften auf dem Platz und zeigten eine geschlossene Leistung. Einziger Wehrmutstropfen blieb so die schwere Verletzung von Christian Bohr, der mit Verdacht auf Schultereckgelenks-sprengung ausgewechselt werden musste und eventuell im wichtigen Saisonendspurt nicht zur Verfügung stehen kann.

Es spielten: N.Zbitnev - Schade - Niemann - F.Lutter (60. Schmedes) - Bohr (77. Kressmann) - Pries (72. Helka) - Colditz - D.Zbitnev - Mehring (72. Japtok) - Hitzschke -

Linkert

Schreecks Hofladen

*Eier, Gemüse, Kartoffeln aus eigener Produktion,
Brot aus eigener Bäckerei, Fruchtaufstriche aus eigener Herstellung,
Dosenwurst aus der Region, Imkerhonige, Kräuter,
Obst, Gemüse aus dem Süden, exotische Früchte, u.v.m.*

Öffnungszeiten:

Dienstag 15 - 18 Uhr
Freitag 15 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Glockenstraße 12
30974 Wennigsen/ Degersen
Telefon: 0 51 03 / 85 85

Erster Heimsieg 2016!

TSV Wennigsen III – TuS Harenberg III (U23) 4:1 (0:1)

Endlich wieder ein Heimsieg. Adrian Stegen gab nach langer Verletzungspause sein Comeback als Libero. Gut 15 Min. waren gespielt, da hatten auch die in rot spielenden Gastgeber ihren ersten Torschuss. Fortan war man präsenter in den Zweikämpfen und trotz weniger Ballbesitz blieb man vor dem Tor gefährlicher. Kapitän Stefan Zander, Jan Matzmor und Marcel Devantier verpassten allerdings, die Führung zu erzielen. Dies übernahm Harenbergs Marvin Gruhke, der sich ein Herz nahm und mit einem Schlenzer, den man in der 4. Kreisklasse selten sieht, das – 0:1 erzielte.. Mit diesem

HZ. Der Doppelwechsel sollte sich als Glücksgriff vor allen voran die Hereinnahme von Timo Lauenstein. Seine Hereingabe verwertete Marcel Devantier zum umjubelten 1:1-Ausgleich. Es folgte ein Angriff Harenbergs, der beinahe zum 1:2 führte, wo aber Sven Huppert den Ball noch von der Linie kratzen konnte. Im direkten Gegenzug leitete wieder Lauenstein den nächsten Treffer ein. Sein Zuspiel auf Devantier legte dieser mit der Hacke ab und Gruner krönte seine bärenstarke Leistung mit dem 2:1. Marcel Devantier und Jens Monzel erzielten dann die weiteren Treffer zum 4:1 Sieg.



DIEBLER
Zahnärzte Wennigsen

DR. MED. DENT. GREGOR DIEBLER
DR. MED. DENT. CONSTANTIN DIEBLER
DR. MED. DENT. PETER DIEBLER (*angestellt*)

KONTAKT

Sedanstraße 11 | 30974 Wennigsen
Tel. 05103 - 3301
info@zahnarzt-diebler.de
www.zahnarzt-diebler.de

UNSERE TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

- Allgemeine Zahnheilkunde
- Individuelle Zahnersatzlösungen
- Implantologie
- Parodontologie
- Kieferorthopädie
- Professionelle Zahnreinigung
- Zahntechnisches Praxislabor
- Lachgasbehandlung

UNSERE SPRECHZEITEN

Mo - Do: 8.00 - 13.00 und 15.00 - 18.00 Uhr
Fr: 7.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung.
Notfallsprechstunde: Sa 10.00 - 11.00 Uhr

A-Jugend bleibt erfolgreich

Die A-Jugend bleibt nach der Winterpause ohne Punktverlust. In der englischen Woche wurden 3 Erfolge eingefahren. Nach dem schwer erkämpften 4:1 in Dedenesen hieß es weiter oben dran zu bleiben. Auch ohne den Trainer Andreas Tönnies, der sich im wohlverdienten Urlaub befand, blieb man 2 mal erfolgreich.

Am Dienstag gewann man 10:1 in Mühlenberg. Dieses hat sich die Mannschaft durch eine klasse spielerische Leistung verdient. Bei strömenden Regen ging am in der 18 min Durch Vini in Führung. Ausbauen konnte man dieses jedoch erst in der 44 min durch den Australienheimkehrer, Leon Stein, 2:0 in Führung. In der Halbzeit wurde die Spielweise durch den Trainer Sebastian Pyka umgestellt und mit längeren Pässen agiert. Mühlenberg wurde in der Abwehr beschäftigt und die Angriffe über aussen vorgebracht. Innerhalb von 5 Minuten erhöhten wir auf 5:0. Auch durch 3 Veränderungen bedingt durch Wechsel änderte sich nichts an unserem druckvollem Spiel und so stand es am Ende 10:1.

Die weiteren Tote erzielten Florian (3x), Ali (2x), Domenik, Bjarne und Lennart.

Am Freitag hieß der Gegner FC Eldagsen. Früh ging man 1:0 durch Florian in Führung. Der Gegner hielt jedoch körperlich dagegen und kam in der 10 min zum Ausgleich. In der 34 min gingen wir durch Bjarne in Führung. Auf dem engen Eldagser Platz taten wir uns weiterhin schwer. In der 53 min nahm sich Domenik ein Herz und erzielte mit einem klasse Fernschuss das 3:1. Aber Eldagsen schlug zurück und verkürzte durch einen Freistoß auf 3:2.

In der 72 min erhielten wir eine Freistoß und Freddy nahm sich ein Herz und erhöhte auf 4:2. Den Schlußpunkt setzte Domenik zum 5:2. Insgesamt eine schwer erkämpfter aber verdienter Sieg.

Es spielten: Tom, Alex, Tjark, Freddy, Domenik, Timo, Robin, Leon, Vini, Bjarne, Florian, Lennart, Luca K., Max und Ali, Luca B.

**Redaktionsschluss für die 5. Ausgabe
ist Ende Mai 2016.
Erscheinungstag ist Anfang Juni 2016**

A-Jugend bleibt auf Kurs

Die A-Jugend bleibt weiterhin in der Spitzengruppe der 1. Kreisklasse. Am Sonntag, den 17.04. hatten wir die SF aus Ricklingen auf dem Waldsportplatz zu Gast. Dem Trainerteam um Andreas Tönnies war bewusst, dass es sich hierbei nicht nur „fußballerisch“ um ein schweres Spiel handelt. Das Spiel wurde dann so, wie wir es erwartet hatten. Die Gäste gingen in der 10. Min. in Führung und fingen dann an, diese Führung über Zeit zu retten. Es wurde mehr erzählt als Fußball gespielt. Wir ließen uns hiervon anstecken und hatten wenig Möglichkeiten. 4 Minuten vor dem Ende brachte Freddy Ast einen Freistoß mustergültig auf den zweiten Pfosten und Bjarne Zander verwertete zum verdienten Ausgleich. In der hektischen Schlussphase hatten wir sogar noch die Möglichkeit zum Sieg, die wir jedoch vergaben. Insgesamt müssen wir mit diesem Punkt zufrieden sein.

Am Samstag, den 23.04. ging es dann zum Tabellenführer, der SG Ronnenberg/Ihme. Im Hinspiel hatten wir dem Gegner seine bisher einzige Niederlage beigefügt, er war also nicht unschlagbar. Von Beginn spielten wir sehr konzentriert und kamen immer wieder zu kleineren Chancen. In der 23. Minute war es dann soweit... Nach einem Deckungs-

fehler kam Vincent Müller im Strafraum freistehend an den Ball. Diese Chance ließ er sich nicht nehmen und vollstreckte zum 1:0. In der Folgezeit versuchte die SG Ronnenberg/Ihme mit zahlreichen Flanken zum Erfolg zu kommen. Wir standen sehr sicher, besonders zu erwähnen ist hierbei Torhüter Tom Lutter, der viele Flanken sicher wegging. So gingen wir mit der 1:0 Führung in die Halbzeit.-In der 2.Halbzeit machte Ronnenberg noch mehr Druck. In der 57. Minute wurden sie dann belohnt. Nach einem leichtfertigen Ballverlust am eigenen Strafraum glich Ronnenberg zum 1:1 aus. Es entwickelte sich nun ein offener Schlagabtausch. In der 63. Minute gab es einen Eckball für uns. Florian Schwarm flankte mustergültig auf den zweiten Pfosten wo erneut Vincent Müller den Ball mustergültig zum 2:1 verwertete. Das Spiel blieb spannend bis zum Ende. Es gab noch einige Chancen für beide Mannschaften, unter anderen liefen wir alleine auf den Torhüter zu, vergaben jedoch. Am Ende blieb es beim 2:1 für uns. Wir haben nun noch 4 Spiele. Liebe Fans, bitte merkt Euch folgende Termine vor: Am Mittwoch, den 11.05. spielen wir um 19:00 Uhr gegen den Badenstedter SC und am Freitag, den 20.05. um 19:00 Uhr gegen TUS Ricklingen, einem direkten Konkurrenten um den Aufstieg.

A-Junioren mit Sieg im schweren Auswärtsspiel

Die A-Jugend nimmt auch die schwere Hürde und gewinnt ihr Auswärtsspiel beim heimstarken TSV Luthe mit 3:1. Nicht ganz ohne Schäden durch den Tanz in den Mai machte sich unsere A-Jugend am Sonntag um 09:30 Uhr auf den Weg nach Luthe. Ein heimstarker Gegner, gegen den wir das Punktspiel gewonnen und das Pokalspiel verloren hatten. Der Gegner trat nur mit 10 Leuten an, was die Sache bekanntlich nicht einfacher machte. In der 11. Minute passierte das, was wir unbedingt vermeiden wollten... Eine lange Flanke in den Strafraum und am zweiten Pfosten stand ein Luther und vollendete zu 0:1. Trotz Überlegenheit und 2-3 klarer Torchancen blieb es zur Halbzeit bei diesem Spielstand. In der zweiten Halbzeit sollte alles besser werden. In der 47. Min. ein Handspiel im Strafraum der Luther, Elfmeter für uns. So recht wollte keiner die Verantwortung übernehmen. Schließlich übernahm Domenik Hitzschke. Leider schoss der den Strafstoß neben das Tor, es lief nicht für uns. Im nächsten Angriff setzte sich Domenik jedoch gut auf der

Außenbahn durch, passte in den Rückraum, wo Florian Schwarm unhaltbar zum 1:1 vollendete. Wir spielten in der Folgezeit leicht überlegen, Luthe blieb bei den Kontern jedoch stets gefährlich. Mitte der 2. Halbzeit war unser Torhüter, Tom Lutter, bereits geschlagen... Timo Strote klärte jedoch überragend auf der Torlinie.

90. Minute, der Schiedsrichter zeigt 6 Minuten Nachspielzeit an. In der 4. Minute der Nachspielzeit ein Abspielfehler in der Vorwärtsbewegung der Luther. Florian Schwarm bekommt den Ball in den Lauf und schiebt ihn überlegt am Torhüter vorbei ins Netz. Riesenjubil!!!!!!! In der 6. Minute der Nachspielzeit erzielt Domenik Hitzschke noch das 3:1.

Wir bleiben weiter im Rennen.

Es spielten: Tom Lutter, Luca Badorrek, Jakob Peters, Alex Haase, Freddy Ast, Max Crüwell, Robin Spindler, Leon Stein, Domenik Hitzschke, Vincent Müller, Florian Schwarm, Bjarne Zander, Tjark Mehring, Timo Strote, Ali Omeirat

E2: Zweitplatziertes nach drei Spieltagen

Nach dem starken Abschneiden als Erstplatziertes in der Herbststaffel, ist die E2 für die "Frühjahrsrunde" in eine stärkere Staffel aufgestiegen. Gegner und Anfahrtswege sind neu und zum Teil weiter entfernt. Im Auftaktspiel ging es nach Osterwald. Nach langer Punktspielpause kam unsere Mannschaft über ihren charakteristischen "Kampfstil" ins Spiel. Trotz reichlich nickliger Spielweise der Gastgeber, konnte man auf ungewohntem Kunstrasen drei Punkte durch ein 4:3 mit nach Hause nehmen. Auch konnte endlich Awad Alrajab sein erstes Punktspiel absolvieren. In Meyenfeld war das zweite Spiel angesiedelt. Leider konnten unsere Jungs dort nicht an die Leistungen aus Partie eins anknüpfen. War es der winterliche Nordwind? Warum fielen trotz zahlreicher Chancen keine Tore für die Wennigser? Die üblichen Fragen nach einem solchen Spiel... Es

ging es dann am dritten Spieltag zum ersten Heimspiel auf dem Waldsportplatz. Endlich bei frühlingshafteren Verhältnissen. Zu Gast war der namhafte TSV Havelse und alle (Zuschauer, Trainer, Spieler) waren gespannt wie unsere Mannschaft nach der Enttäuschung in Meyenfeld ins Spiel finden würde. Der Stand von 1:1 zur Halbzeit gab den Verlauf der erste Hälfte gut wieder. Am Ende, nach einer packenden Partie, konnten weitere drei Punkte mit ins Wochenende genommen werden. Glückwunsch! Nach drei Spieltagen steht die E2 nun auf Platz zwei in der Staffel und ist gespannt aufs Restprogramm bis zum Sommer.

TSV Wennigsen: Bent Westhoff(TW, K), Oskar Wallat(TW) - Johannes Scholz, Dario Smirnov, Vincent Klimmek, Carlos Herwig Garcia - Dominik Smirnov, Ali Khattab, Awad Alrajab - Johann Mantai, Ethan Del Rico Roca, Thorben



Buchbindekunst und Copy Shop Gunnar Supper

Einbände aller Art · Leder und Pergament
Skizzenbücher · Mappen · Gästebücher · Fotoalben
Werkzeug und Material zum selbst Einbinden und Basteln

Hagemannstraße 4 · 30974 Wennigsen
Telefon (05103) 706668 · Telefax (05103) 706683
www.buchbinder-supper.de
E-Mail: gunnar.supper@buchbinder-supper.de

TSV



Wennigsen e.V.



**Wir benötigen Ihre Hilfe
um die vielfältigen
Möglichkeiten des TSV
Wennigsen e.V.
umzusetzen**

Unsere Ziele:

- **Förderung der Jugendarbeit**
- **Beschaffung von Sport und Übungsgeräten**
- **Zuschüsse zur Instandhaltung der vereinseigenen Anlagen**
- **Ausstattung der Mannschaften, Trainer und Betreuer**
- **Verbesserung der Außendarstellung des Vereins**

Der Jugendförderkreis „Jugend für die Zukunft“ wurde 2010 durch die Fußballsparte ins Leben gerufen mit der Aufgabe, die Ausübung des Sports der Kinder und Jugendlichen im TSV Wennigsen e.V. zu unterstützen.

Entwicklung der körperlichen und mentalen Leistung und des Teamgeistes sind wichtige Bestandteile unseres Sports.

Sie können für mindestens 30,- ein Sponsorenfeld im TSV Spiegel erwerben, oder mit einer Spende die TSV Jugend unterstützen. Bei größeren Spenden werden sie Pate einer Mannschaft, d.h. wenn für diese Mannschaft etwas angeschafft wird, treten sie in der Öffentlichkeit als Förderer auf.

Ihre Ansprechpartner:

Matthias Fetköther
0179/3940397

Rico Kruppa
0179/6754468

e-mail:
jugendfoerderkreis@tsv-wennigsen.de



TSV Wennigsen/Deister e.V. – Fußballsparte –

1. Spartenleiter: **Stefan Völkening** Telefon: Handy: 0177 9747272
E-Mail: spartenleiter@tsv-wennigsen.de

2. Spartenleiter: **Jürgen Stegen** Telefon: 05103 / 3686, Handy: 0175 / 2257270
Fax: 05103 / 3686
E-Mail: jstegen@tsv-wennigsen.de oder
juergen.stegen@seppeler.de

Spielausschussobmann: **Daniel Steinmüller** Telefon: 0172 5394773
E-Mail: spielausschuss@tsv-wennigsen.de

1. Jugendleiter: **Rico Kruppa** Telefon: 0179 6754468
E-Mail: jugendleiter@tsv-wennigsen.de

2. Jugendleiter **Amir Alizadeh** Telefon: 0172 7378675
E-Mail: jugendleiter@tsv-wennigsen.de

3. Jugendleiter **Dieter Demme** Telefon: 0176 5597 4928 ab 15:30 Uhr

Schiedsrichterobmann: **Yanick Pohle u. Jens Marienhagen** Telefon: 0151/74102213 und 0160 92583885
E-Mail: schiedsrichter@tsv-wennigsen.de

Geschäftsführer: **Matthias Fetkötter** Telefon: 05103 / 7412, Handy: 0179 / 3940397
E-Mail: matthiasfetkoether@tsv-wennigsen.de

Pressewart: **Sascha Diekmann** Telefon: 05103 / 9271181
E-Mail: presse@tsv-wennigsen.de

Protokollführer: **Adrian Stegen** Telefon: 0151 / 55469870
E-Mail: schriftfuehrer@tsv-wennigsen.de

Vergnügungswart **Timo Köps** Telefon: 0157/54437890

Neu: Segway-Touren
in Wennigsen/Deister!



REISEBÜRO
CRUISING

Wir freuen
uns auf Sie!

Hauptstraße 23 | 30974 Wennigsen
Tel.: 05103 700560
www.reisebuero-cruising.de



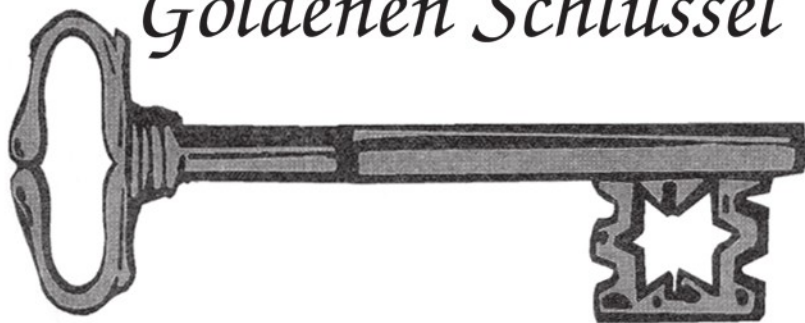
TOURISMUS-SERVICE WENNIGSEN

Unser Vereinslokal

Speisegaststätte

Zum

Goldenen Schlüssel



Clubzimmer bis 40 Personen

Deutsche Küche

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag ab 17.00 Uhr

Freitag, Samstag u. Sonntag 10.00 bis 14.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Inhaber: H. Deike

Bergmannstraße 20 · 30974 Wennigsen

Telefon 0 51 03 / 25 95